Stand: 09.11.2025 09:08:56

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/106

"Haftbedingungen in Straubing und München - Verhandlungsunfähigkeit des in Augsburg angeklagten M."

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/106 vom 20.11.2013
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/509 des VF vom 28.11.2013
- 3. Beschluss des Plenums 17/591 vom 05.02.2014
- 4. Plenarprotokoll Nr. 10 vom 05.02.2014



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

20.11.2013 Drucksache 17/106

Antrag

der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Jürgen Mistol und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Haftbedingungen in Straubing und München Verhandlungsunfähigkeit des in Augsburg angeklagten M.

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, unverzüglich im Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen über die Haftbedingungen in den Justizvollzugsanstalten Straubing und München zu berichten und dabei insbesondere zu erläutern,

- wie der wegen Mordes an einem Augsburger Polizisten angeklagte M. behandelt wurde,
- ob diese Behandlung den Empfehlungen des über seine Gesundheit erstatteten Gutachtens entsprach,
- was die Ursache für die während der Untersuchungshaft eingetretene Verhandlungsunfähigkeit des M. ist und
- ob über diesen Fall das Staatsministerium der Justiz unterrichtet war und falls es unterrichtet war, seit wann und ob auch die Spitze des Ministeriums informiert war.

Begründung:

Mehrere Medien berichten, dass der wegen Mordes an einem Augsburger Polizisten angeklagte M. für verhandlungsunfähig erklärt werden musste, weil sich sein Gesundheitszustand während der Untersuchungshaft in den Justizvollzugsanstalten Straubing und München massiv verschlechtert habe. In etlichen Berichten werden äußerst schwere Vorwürfe gegen die Anstalten erhoben. So sei die Behandlung unzureichend gewesen und die nach einem Gutachten notwendigen Maßnahmen seien nicht durchgeführt worden. Dies sei die Ursache für die Verhandlungsunfähigkeit des M. Sollten diese Vorwürfe zutreffen, wäre über notwendige Konsequenzen zu entscheiden. Darum ist es unerlässlich, dass der zuständige Ausschuss des Landtags unverzüglich und vollständig informiert wird.



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

28.11.2013 Drucksache 17/509

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Drs. 17/106

Haftbedingungen in Straubing und München Verhandlungsunfähigkeit des in Augsburg angeklagten M.

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass die Worte "unverzüglich im Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen" durch die Worte "dem Landtag" ersetzt werden.

Berichterstatter: Dr. Sepp Dürr Mitberichterstatter: Dr. Franz Rieger

II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 03. Sitzung am 28. November 2013 beraten und einstimmig mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

Franz Schindler Vorsitzender



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

05.02.2014 Drucksache 17/591

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Jürgen Mistol und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Drs. 17/106, 17/509

Haftbedingungen in Straubing und München Verhandlungsunfähigkeit des in Augsburg angeklagten M.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über die Haftbedingungen in den Justizvollzugsanstalten Straubing und München zu berichten und dabei insbesondere zu erläutern,

- wie der wegen Mordes an einem Augsburger Polizisten angeklagte M. behandelt wurde,
- ob diese Behandlung den Empfehlungen des über seine Gesundheit erstatteten Gutachtens entsprach,
- was die Ursache für die während der Untersuchungshaft eingetretene Verhandlungsunfähigkeit des M. ist und
- ob über diesen Fall das Staatsministerium der Justiz unterrichtet war und falls es unterrichtet war, seit wann und ob auch die Spitze des Ministeriums informiert war.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Ich rufe Tagesordnungspunkt 3 auf:

Abstimmung

über Verfassungsstreitigkeiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)

Die Listennummer 4 ist von der Abstimmung ausgenommen, da sie gemeinsam mit Tagesordnungspunkt 5 beraten werden soll. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen zu Verfassungsstreitigkeiten und den übrigen Anträgen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2 – Unruhe)

Wenn Sie sich beruhigt haben, kann ich fortfahren. Ich bitte Sie, die Plätze einzunehmen. Wir kommen zur Abstimmung. Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Keine. Enthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Verfassungsstreitigkeiten und Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
	Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
	Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeiten

 Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 8. Januar 2014 (Vf. 2-VII-14) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des Art. 45 des Bayerischen Beamtengesetzes (BayBG) vom 29. Juli 2008 (GVBI S. 500, BayRS 2030-1-1-F), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 24. Juli 2013 (GVBI S. 450) PII/G 1310.14-0002

Drs. 17/499

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Der Antrag ist unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestellt.

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			ohne

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hat beantragt, das Votum "Zustimmung" der Abstimmung zugrunde zu legen.

 Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 8. Januar 2014 (Vf. 1-VII-14) betreffend

Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des Art. 57 Abs. 4 Nr. 3 des Gesetzes über den Schutz der Natur, die Pflege der Landschaft und die Erholung in der freien Natur (Bayerisches Naturschutzgesetz – BayNatSchG) vom 23. Februar 2011 (GVBI S. 82, BayRS 791-1-UG), geändert durch § 2 Abs. 19 des Gesetzes vom 8. April 2013 (GVBI S. 174)

PII/G 1310.14-0001 Drs. 17/500 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Der Antrag ist unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestellt.

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			Z

 Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 10. Januar 2014 (Vf. 3-VII-14) betreffend

Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des Art. 3 Abs. 1 des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden (Finanzausgleichsgesetz - FAG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 2013 (GVBI S. 210, BayRS 605-1-F)

PII/G 1310.14-0003 Drs. 17/501 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Der Antrag ist unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestimmt.

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	A	ENTH

Anträge

 Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Volkmar Halbleib, Inge Aures u.a. und Fraktion (SPD)
Endlich handeln! – Situation von Asylsuchenden in Bayern verbessern Drs. 17/49, 17/444 (A)

der Antrag wird gemeinsam mit TOP 5 beraten

 Antrag der Abgeordneten Joachim Unterländer, Martin Neumeyer, Judith Gerlach u.a. CSU Asylsozialpolitik in Bayern – menschlich und modern Drs. 17/61, 17/446 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			Z

6. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Anhörung zur Weiterentwicklung der bayerischen Asylpolitik Drs. 17/63, 17/447 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller, Kathi Petersen u.a. SPD Auswirkungen des Bildungsfinanzierungsgesetzes auf den Schulgeldausgleich für Schulen der Altenpflege und Altenpflegehilfe Drs. 17/85, 17/511 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z		Z	

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD Bekämpfung von Cyberkriminalität Drs. 17/96, 17/503 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Haftbedingungen in Straubing und München Verhandlungsunfähigkeit des in Augsburg angeklagten M. Drs. 17/106, 17/509 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Franz Schindler, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann u.a. SPD Aufklärung von Vorwürfen gegen die Justizvollzugsanstalten Straubing und München-Stadelheim Drs. 17/111, 17/513 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Dr. Linus Förster, Annette Karl u.a. und Fraktion (SPD)
Mit dem operationellen Programm zügig eine bestmögliche Förderung bayerischer Projekte aus den EU-Strukturfonds sicherstellen!
Drs. 17/133, 17/507 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	团	Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert u.a. und Fraktion (SPD)
Angemessene Finanzausstattung für die bayerischen Kommunen Drs. 17/134, 17/494 (A)

Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 GeschO: Votum des mitberatenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			ENTH

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Andreas Lotte, Volkmar Halbleib u.a. SPD

Arbeitnehmerrechte sichern – Streit zwischen XXXLutz und Belegschaft schlichten!

Drs. 17/19, 17/496

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

der den Antrag für erledigt erklärt hat

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Ermittlungen im Fall des Passauer Journalisten Hubert Denk Drs. 17/88, 17/495 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

der den Antrag für erledigt erklärt hat

zur 10. Vollsitzung am 5. Februar 2014

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Sicherheitsanforderungen bei der geplanten Leistungserhöhung beim Atomkraftwerk Gundremmingen Drs. 17/307, 17/435

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

der den Antrag für erledigt erklärt hat

16. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Streichung "geweihtragende Hirscharten" von der "Liste gefährlicher Tiere" Drs. 17/322, 17/493

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

der den Antrag für erledigt erklärt hat

 Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann u.a. SPD Anmietung der Außenstelle des Heimatministeriums in Nürnberg Drs. 17/382, 17/487

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

der den Antrag für erledigt erklärt hat

 Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Reinhold Strobl, Harald Güller u.a. und Fraktion (SPD) Bericht zur BayernLB Drs. 17/404, 17/488

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

der den Antrag für erledigt erklärt hat